



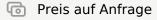
Expedition Hudson Bay und Grönland

Abenteuer zwischen Eis und Ehrfurcht

Expedition pur: erstmals zu unbekannten Zielen in der Frobisher Bay, Hudson Strait und Hundson Bay

AUF EINEN BLICK





Deutsch







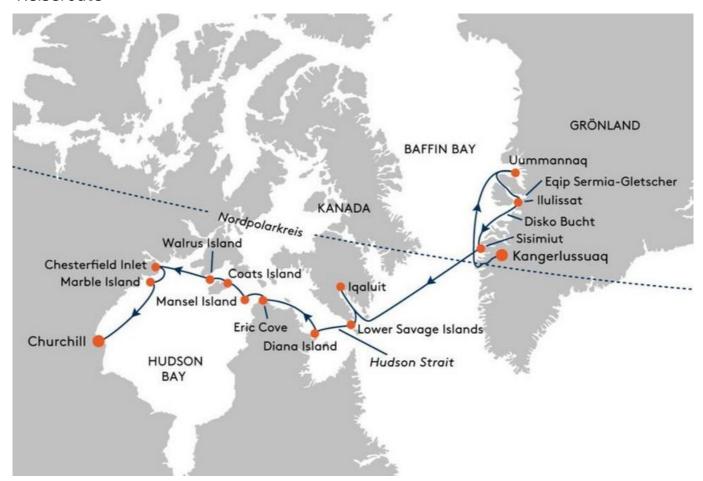
- Die Welt der Inuits kennenlernen
- Unberührte arktische Regionen erkunden
- Auf den Spuren von Polarforschern wandeln





Reisedaten

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Einschiffung in Kangerlussuaq, Grönland

Sonderflug von Deutschland nach Kangerlussuaq Einschiffung im Verlaufe des Nachmittags. Nach der obligatorischen Sicherheitseinweisung fährt Ihr Expeditionsschiff gegen Abend aus dem Hafen von Kangerlussuaq.

2. Tag: Auf See

Entspannen Sie an Deck, geniessen Sie die Annehmlichkeiten an Bord oder lauschen Sie den ersten Vorträgen der Experten.

3. - 6. Tag: Wesküste Grönlands

Lieben Sie das Abenteuer? Suchen Sie das Unbekannte in einer weitgehend erschlossenen Welt? Ihre Wünsche erfüllen sich auf zwei routengleichen Premieren der HANSEATIC nature in die legendäre Hudson Bay. Eine nautisch anspruchsvolle Pioniertat, die nur mit langjähriger Erfahrung und hoher Expeditionskompetenz möglich ist. Ihr Weg dorthin beginnt in Grönland mit Uummannaq. Stolz wie die dortige Inuit-Kultur erhebt sich ein herzförmiger Berg. Mit den Zodiacs gelangen Sie





immer wieder an Orte, die anders kaum zu erreichen sind – wie der Eqip Sermia-Gletscher mit seiner rund 7 km langen Abbruchkante. Von Ilulissat aus staunen Sie bei einer Wanderung zum Eisfjord über dessen glitzernde Massen. Überragend sind auch die Eisberge der Disko Bucht – und Sie sind beim Kreuzen und im Zodiac wieder mittendrin. Aktiv erkunden Sie Sisimiut mit seiner über 4.000 Jahre alten Geschichte.

7. Tag: Auf See

Geniessen Sie einen Tag auf See. Fahrt durch die Baffin Bay

8. Tag: Kreuzen in der Frobisher Bay

Sie werden Teil der Entdeckergeschichte von Hapag-Lloyd Cruises, sobald Ihr Schiff zum ersten Mal durch die Frobisher Bay kreuzt. Diese Gegend wird auf Expeditionsreisen sehr selten besucht, denn nur im Sommer öffnet sich ein kurzes Zeitfenster in diesen sonst dauerhaft vereisten Gewässern. Aber auch jetzt ist ab hier immer wieder mit Packeisfeldern zu rechnen. Unbekanntes Terrain betreten Sie in Iqaluit. Die kleine Hauptstadt Nunavuts und ihre Umgebung laden zu Outdoor-Aktivitäten* ein, etwa zum Wandern mit Ihren Experten zu Parlament, Iglu-Kirche und Museum sowie durch blütenreiche Tundra. Beobachten Sie Karibus, Polarfüchse und verschiedene Vogelarten.

9. - 11.Tag: Hudson Strait

Fast das ganze Jahr vereist und nicht passierbar ist auch die Hudson Strait. Ist der Weg frei, warten extrem selten besuchte Ziele – wie die Lower Savage Islands mit guten Chancen, Eisbären aus respektvollem Abstand zu sichten. Arktische Flora verziert Diana Island mit zarten Blüten. Vielleicht zeigen sich Moschusochsen und Polarhasen. Am Ufer von Eric Cove verläuft eine Wanderung zwischen Pflanzenvielfalt und Spuren der Inuit. Ihre Erlebnisse gewinnen an Größe und die Eindrücke an Intensität, wenn das Herz dieser Expedition vor Ihnen liegt – das unbekannte Meer Kanadas ...

12. - 15. Tag: Hudson Bay

Im Jahre 1610 suchte der britische Eismeer-Kapitän Henry Hudson die Nordwestpassage zwischen Europa und Asien. Er erforschte dabei als erster Europäer unbewusst ein Binnenmeer, das heute seinen Namen trägt: die Hudson Bay. Aufgrund der vollständigen Vereisung im Winter als "Eiskeller Nordamerikas" bezeichnet, präsentiert sie sich im Sommer bunt und lebendig. In den Gewässern tummeln sich Robben, und jederzeit können Wale auftauchen. Von Menschen weitgehend unberührt, weht über dem einstigen Handelsweg für wertvolle Felle und der damit verbundenen Geschichte der Hudson's Bay Company noch immer der Hauch großer Abenteuer. So auch über Mansel Island, Territorium von Zwergschwänen und Eiderenten.

Auf Coats Island lassen sich wiederholt arktische Vögel und mit Glück Walrosse sichten – wie beim benachbarten Walrus Island, wo Sie die Szenerie erneut vom Zodiac aus erkunden. Wie werden sich Fjord und Siedlung zeigen, wenn erstmals Chesterfield Inlet angelaufen wird? Auch Marble Island wird Sie überraschen. Die aus Quarzit bestehende Insel ist Lebensraum von Eisbären und Polarfüchsen.

16. Tag: Auf See

Geniessen Sie den Komfort und die Annehmlichkeiten des Schiffes.

17. -18. Tag: Churchill

Viel Zeit ist für Churchill eingeplant, denn die Hanseatic nature liegt hier zwei Tage. Ein wahrhaft ergreifendes Erlebnis sind die Touren zur Beobachtung der Belugawale*. Tausende von ihnen versammeln sich hier im Sommer, um ihre Jungen großzuziehen. Erleben Sie das einmalige Schauspiel ganz nah. Hoch hinaus geht es beim Helikopterflug* entlang der Küste. Aktiv wird es bei





einer Buggytour durch die subarktische Tundra* oder im Cross-Country-Hundeschlitten*.

19. Tag: Ausschiffung in Churchill, Kanada

Nach dem Frühstück Ausschiffung in Churchill. Gruppentransfer zum Flughafen und Sonderflug nach Tortono. Anschliessend individuelle Heim- oder Weiterreise.

Im Preis inbegriffen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Sonderflug Deutschland Kangerlussuag bei Hinreise und Sonderflug nach Toronto bei Rückreise
- Geführte Landausflüge (inkl. Zodiacfahrten)
- Vorträge durch Experten (auf Deutsch)
- Minibar, Kaffee- und Teespezialitäten, Champagner zur Begrüssung
- Warmer Parka, Gummistiefel, Swarovski-Fernglas und Nordic-Walking-Stöcke (zur Ausleihe)
- Hafen- und Landungsgebühren
- · Transfers vor Ort

Im Preis nicht inbegriffen

- · An- und Rückreise nach Deutschland von Toronto
- Versicherungen
- Trinkgelder

Preise pro Person

- Garantie-Aussenkabine Kat. 0 ab CHF 16'030.-
- Aussenkabine Kat. 1 ab CHF 16'720.-
- Panoramakabine Kat. 2 ab CHF 17'470.-
- French Balcony Kabine Kat. 3 ab CHF 18'220.-
- Balkonkabine Kat. 4 ab CHF 19'260.-
- French Balcony Kabine Kat. 5 ab CHF 18'670.-
- Balkonkabine Kat. 6 ab CHF 19'710.-
- Balkonkabine Kat. 7 ab CHF 20'460.-
- Balkonkabine Kat. 8 ab CHF 21'210.-
- Junior Suite mit Balkon Kat. 9 ab CHF 24'940.-
- Grand Suite mit Veranda Kat. 10 ab CHF 33'910.-Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

Hinweise

Der Einzelkabinenzuschlag ist immer auf Anfrage

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen





Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Wetter- und Eisverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.



